

Apicultur e.V.

Postfach 1631 ° 56706 Mayen

Apicultur e.V. Postfach 1631 56706 Mayen

Förderverein Apicultur e.V.



gemeinnützig lt. FA Mayen

Tel .: (06762)5742

Fax: (06762)5742

Kreissparkasse Mayen

BLZ 576 500 10

Konto Nr.: 31070

www.apicultur-ev.de

info-apicultur@t-online.de

Kastellaun, 03.07.2013

Protokoll zur Mitgliederversammlung am 30.06.2013 in Mayen

Mit Schreiben vom 27. Mai 2013 wurde zur ordentlichen Mitgliederversammlung am 30.06.2013 eingeladen. Bei der Mitgliederversammlung waren 13 Mitglieder anwesend. Der Schatzmeister Manfred Fiedler war entschuldigt. Ebenso der zweite Vorsitzende Prof. Dr. Rudolf Aldag. Auf die Anwesenheitsliste wird verwiesen.

TOP 1: Begrüßung

Der Vorsitzende Rolf Schmidt begrüßte die Anwesenden. Er eröffnete die Mitgliederversammlung, zu der frist- und formgerecht eingeladen wurde.

TOP 2: Jahresbericht des 1. Vorsitzenden

Rolf Schmidt verlas seinen Bericht, der als Anlage beigefügt ist.

TOP 3:

Bericht des Schatzmeisters

Vorsitzender Imkermeister Rolf Schmidt ° Sudetenstrasse 10 ° 56288 Kastellaun

Da der Schatzmeister Manfred Fiedler verhindert war, verlas Rolf Schmidt den Bericht des Schatzmeisters. Er stellte fest, dass weiterhin ein leichter Rückgang der Mitglieder festzustellen ist. Ende 2012 hatte der Förderverein 220 Mitglieder, davon 200 Privatpersonen, 17 Imkervereine und Kreisimkerverbände und 3 Imkerverbände (IV Rheinland, Rheinland-Pfalz, Nassau). Der Vorsitzende erläuterte die Einnahmen und Ausgaben des Vereines.

Die Zweckausgaben in Höhe von 6.500 € wurden zur teilweisen Finanzierung der neuen Vitrinen im Flur zum Lehrsaal verwendet.

TOP 4: Bericht der Kassenprüfer

Karl Kohl und Dirk Franciszak hatten die Kasse und die Rechnungslegung am 03.04.2013 geprüft und für in Ordnung befunden. Dies wurde durch Karl Kohl dargelegt.

TOP 5: Aussprache zu den Punkten 2-4: Fragen zum Jahresabschluss durch die Mitglieder ergaben sich nicht.

TOP 6: Entlastung des Vorstandes

Karl Kohl empfahl der Mitgliederversammlung den Vorstand zu entlasten. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

TOP 7: Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden: Aus den Reihen der Mitglieder wurde Wiederwahl des bisherigen zweiten Vorsitzenden vorgeschlagen. Weitere Meldungen erfolgten nicht. Rolf Schmidt berichtete, dass sich Prof. Dr. Rudolf Aldag zur Wahl stellt, wenn keine anderen Vorschläge eingingen. Da dies nicht der Fall war, wurde über die Wahl abgestimmt. Prof. Dr. Rudolf Aldag wurde in Abwesenheit einstimmig wiedergewählt.

TOP 8: Wahl des Schatzmeisters: Hier wurde von den Mitgliedern ebenfalls auf Wiederwahl des bisherigen Schatzmeisters plädiert. Weitere Meldungen erfolgten auf Anfrage nicht. Rolf Schmidt teilte mit, dass Manfred Fiedler bereit sei, den Posten des Schatzmeisters zu übernehmen. Nach der erfolgten Abstimmung wurde Manfred Fiedler in Abwesenheit zum Schatzmeister gewählt.

TOP 9: Anträge des Fachzentrums für Bienen und Imkerei (FBI)

Mit Datum vom 25. Juni 2013 stellte das Fachzentrum Bienen und Imkerei den Antrag, zur Außendarstellung und zur Werbung für die Leistungen und Angebote des FBI die Herstellung eines etwa 10-minütigen Imagefilm zu unterstützen. Der Film soll im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit bei allen Gelegenheiten vorgestellt werden und bis zum Deutschen Imkertag in Trier zur Verfügung stehen. Die Erstellungskosten werden bei etwa 12.000 € liegen. Hierzu wird ein Zuschuss in Höhe von 6.000€ beantragt.

Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

TOP 10: Verschiedenes: Rolf Schmidt schlug vor, für das FBI einen QR-Code einzurichten. Die Idee dahinter ist, dass Besucher des FBI mit einem Klick mit ihrem Fotohandy Informationen aufrufen, abspeichern und weiterverarbeiten können.

Ein Mitglied hat angeregt, Veranstaltungen und Werbeschreiben des Fördervereines im Info-Brief zu veröffentlichen. Dr. Otten wies darauf hin, dass dies nicht möglich sei, da inzwischen auch Einrichtungen aus anderen Bundesländern an dem Info-Brief beteiligt seien. Es wurde angeregt, den Mitgliedern des Fördervereines Berichte des FBI zu übersenden.

Rolf Schmidt stellte einen Werbebrief vor, aus dem zu ersehen ist, was der Förderverein u.a. „denn so für die Imkerinnen und Imker macht“. Er selbst legte dar, dass er dem Fachzentrum Bienen u. Imkerei vieles zu verdanken hat. Er hat als junger Mann etwa 40 Schulungen und Seminare besucht, was letztlich zum Imkergehilfen und Imkermeister führte. Außerdem soll mit diesem Brief angeregt werden, Jahresmitgliedschaften zu verschenken.

Es folgte ein Vortrag des ehemaligen Leiters des DLR Herrn Volker Rudloff zum Thema „Die Bedeutung der Biene für die Gesellschaft“.

Rolf Schmidt bedankte sich bei den Mitgliedern für ihren Einsatz für den Förderverein. Beim Fachzentrum bedankte er sich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Gez.

Rolf Schmidt, Protokollführer